



Büro des Oberbürgermeisters

22.05.2026

Die besondere Unterrichtsstunde des DLR

Am 19. und 20. Mai wurde die Lausitzhalle Hoyerswerda zu einem außergewöhnlichen Lernort für junge Entdecker. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) gab in einem interaktivem Bühnenprogramm spielerisch Einblicke in Themen der Luft- und Raumfahrt und die Zukunft der Forschung – von den Flugzeugen der nächsten Generation bis hin zur Verkehrs- und Energieforschung.

„Bedanken möchte ich mich, dass wir das als Stadt überhaupt ausrichten können. Die Idee und der Hinweis kamen von Conrad Clemens, unserem Staatsminister für Kultus, dafür sind wir sehr dankbar“, sagte Oberbürgermeister Torsten Ruban-Zeh anlässlich der Eröffnung der Familienshow am 19. Mai im Saal der Lausitzhalle. Die Show sei nicht nur unterhaltsam für Kinder, sondern „auch die Erwachsenen werden dabei noch etwas lernen“.

Neben witzigen und spektakulären Show-Elementen erhielten die kleinen und großen Zuschauer beispielsweise einen Eindruck davon, wie Satelliten den Flugverkehr auf der Welt beobachten, Schiffe auf ihren Bahnen über die Ozeane verfolgen und die Temperaturen auf der Oberfläche der Erde messen. Für das eine oder andere Experiment wurden freiwillige Helfer aus dem Publikum in die Show eingebunden.

Sachsens Kultusminister Conrad Clemens, der eigens aus Dresden angereist war, lobte den unkonventionellen Ansatz der Wissensvermittlung: „Unterricht in Mathe, Informatik und Naturwissenschaften im Klassenzimmer zu haben, ist natürlich gut. Aber es ist vielleicht noch ein bisschen aufregender, wenn man mal aus der Klasse rauskommt und die MINT-Fächer an einem außerschulischen Lernort erfahren kann.“

Insgesamt fünf Veranstaltungen der DLR-Roadshow fanden an den beiden Tagen in Hoyerswerda statt. Neben der Familienshow mit rund 400 Teilnehmenden lockten die Shows für Schulklassen mehr als 2.000 Schüler und Lehrkräfte aus 38 Schulen in die Lausitzhalle. Die Schulklassen kamen aus Hoyerswerda, Boxberg, Bautzen, Königsbrück, Königswartha, Senftenberg und weiteren Gemeinden der Region. Sogar Schüler aus Görlitz hatten sich auf den Weg nach Hoyerswerda gemacht, um die Show zu sehen.

Organisiert wurden die Veranstaltungen gemeinsam von der Stadtverwaltung Hoyerswerda, der Lausitzhalle Hoyerswerda sowie dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Corinna Stumpf
Sachbearbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit